Ressort: Finanzen

Preise steigen im August um 0,8 Prozent

Wiesbaden, 28.08.2014, 14:01 Uhr

GDN - Die Verbraucherpreise in Deutschland werden sich im August des laufenden Jahres voraussichtlich um 0,8 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat erhöhen. Das teilte das Statistische Bundesamt am Donnerstag in Wiesbaden mit.

Demnach sanken die Preise für Energie auch im August: Während sie in den Vormonaten Juni und Juli noch um 0,3 beziehungsweise 1,5 Prozent gesunken waren, fallen sie im August voraussichtlich um 1,9 Prozentpunkte. Die Preise für Nahrungsmittel stiegen im August im Vergleich zum Vorjahresmonat leicht um 0,3 Prozent. Im Juli waren die Nahrungsmittelpreise um 0,1 gestiegen, während sie im Juni stagnierten. Die Gesamtinflationsrate hatte im Juni bei 1,0 und im Juli bei 0,8 Prozent gelegen. Die Europäische Zentralbank verfolgt ein Inflationsziel knapp unterhalb von zwei Prozent.

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-40039/preise-steigen-im-august-um-08-prozent.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619